

Informationstag

(Un)endliche Wertschöpfungspotenziale aus dem Boden?

Lichtmesstag in Triesdorf am 2. Februar 2024



© FEL

Die Veranstaltung findet im Forum des Fachzentrums für Energie und Landtechnik Triesdorf statt.

Am Lichtmesstag, den 2. Februar von **9.00 bis ca. 15.00 Uhr** veranstaltet das Fachzentrum für Energie und Landtechnik Triesdorf (FEL) einen Informationstag zum Thema

(Un)endliche Wertschöpfungspotenziale aus dem Boden?

Auch in Zeiten von Globalisierung, Protesten und KI ist der Boden für Landwirte mit der wichtigste Produktionsfaktor. Die AGRITECHNICA hat die Vielzahl an technischen Möglichkeiten gezeigt, doch welche Vorteile und Kosten stecken in den verschiedenen Systemen der Landnutzung und der Technik? In der Praxis zeigt sich, dass bestimmte Zielvorstellungen und Erwartungen auch gegensätzlich laufen und Konflikte aufwerfen können. Wie kommen Wünsche und Ideale mit Finanzierbarkeit und Umsetzung zusammen? Im Fokus stehen am Lichtmesstag Hintergründe und Fakten aus Wissenschaft und Praxis, mit der Zielsetzung einzelbetriebliche Entscheidungen abzuleiten oder konkret, was rechnet sich tatsächlich für bestimmte Bodenbearbeitungssysteme und Betriebsgrößen?

Neben den Vorträgen, die neue Informationen und strategische Ansätze aufwerfen werden, bieten Diskussionsrunden Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen. Die Veranstaltung findet statt am

**Freitag, 02.02.2024, 9.00 bis ca. 15.00 Uhr,
im Forum des Fachzentrums für Energie und Landtechnik Triesdorf
Seckendorffstr. 2, 91746 Weidenbac**

Programm und Anmeldung über www.triesdorf.de.

Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro und beinhaltet die Seminar Getränke und das Mittagessen. Eine Anmeldebestätigung ist für den Zugang erforderlich.